



STARK FÜR DEN PROFI

Sicherheitsdatenblatt

LOBACARE® Spezialreiniger Spray

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

● Verwendung des Stoffes/der Zubereitung Reiniger

● Importeur/Lieferant

LOBA Produkte AG
Hangstrasse 1
CH-4144 Arlesheim
Telefon 061 701 32 59
Telefax 061 701 32 12

Ansprechperson: Herr Gaetano Pipola

● Notrufnummer

145 (Tox Center)

● Überarbeitet am

10.2.2009 / KH

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

● Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS: 64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt < 0,1%	10-25%
EINECS: 265-199-0	Xn, N; R 10-37-51/53-65-66-67	
CAS: 123-86-4	Essigsäure-n-butylester	10-25%
EINECS: 204-658-1	R 10-66-67	
CAS: 95-63-6	1,2,4-Trimethylbenzol	10-25%
EINECS: 202-436-9	Xn, N; R 10-20-36/37/38-51/53	
CAS: 78-93-3	2-Butanon	2,5-10%
EINECS: 201-159-0	Xi, F; R 11-36-66-67	
CAS: 108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	2,5-10%
EINECS: 203-603-9	Xi; R 10-36	
CAS: 103-65-1	Propylbenzol	2,5-10%
EINECS: 203-132-9	Xn, N; R 10-37-51/53-65	
CAS: 108-67-8	Mesitylen	2,5-10%
EINECS: 203-604-4	Xi, N; R 10-37-51/53	
CAS: 69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert (> 5-20 EO)	2,5-10%
	Xn; R 22-41	

3. MÖGLICHE GEFAHREN



F, leicht entzündlich

Xi reizend



Xi, reizend

F Leichtentzündlich



N Umweltgefährlich



STARK FÜR DEN PROFI

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung. Vorsicht: Behälter steht unter Druck. Wirkt narkotisierend.

R11 leichtentzündlich, R36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane, R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 87,1 Massenprozent entzündliche Bestandteile. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Klassifizierungssystem

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN



- Einatmen
- Hautkontakt
- Augenkontakt
- Verschlucken

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fliessendem Wasser spülen. Sofort Augenarzt konsultieren.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG



- Geeignete Löschmittel
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
- Besondere Schutzausrüstung

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Wasser im Vollstrahl.
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen
 - Umweltschutzmassnahmen
 - Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
- Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.



7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- **Handhabung**
- **Hinweis zum sicheren Umgang:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise z Brand- und Explosionsschutz:** Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen. Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Lagerung**
 - Anforderung Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. nicht erforderlich.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
- **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

123-86-4 Essigsäure-n-butylester (10-25%)

MAK 480 mg/m³, 100 ml/m³
MAK (TRGS 900) 480 mg/m³, 100 ml/m³
DFG, 37, Y

95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol (10-25%)

MAK 100 mg/m³, 20 ml/m³
MAK (TRGS 900) 100 mg/m³, 20 ml/m³
DFG, EU, Y

78-93-3 2-Butanon (2,5-10%)

MAK 600 mg/m³, 200 ml/m³
vgl. Abschn. XII
MAK (TRGS 900) 600 mg/m³, 200 ml/m³
H, Y; DFG

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat (2,5-10%)

MAK 270 mg/m³, 50 ml/m³
MAK (TRGS 900) 270 mg/m³, 50 ml/m³
Y; DFG, EU

108-67-8 Mesitylen (2,5-10%)

MAK 100 mg/m³, 20 ml/m³
MAK (TRGS 900) 100 mg/m³, 20 ml/m³
DFG, EU, Y

124-38-9 Kohlendioxid (2,5-10%)

MAK 9100 mg/m³, 5000 ml/m³
MAK (TRGS 900) 9100 mg/m³, 5000 ml/m³
DFG, EU



· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz:**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

● Allgemeine Angaben	Form: Aerosol Farbe: gemäss Produktbezeichnung Geruch: charakteristisch
● Zustandsänderung	Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich: 79°C
● Flammpunkt	-4°C
● Zündtemperatur	251°C
● Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
● Explosionsgefahr	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische möglich. Untere: 0,8 Vol %, Obere: 7,5 Vol %
● Dampfdruck bei 20°C	12,5 hPa
● Dichte bei 20°C	0,854 g/cm ³
● Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser	nicht, bzw. wenig mischbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

● Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
● Gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
● Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



STARK FÜR DEN PROFI

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt < 0,1%
Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ LC50/4 h > 5 mg/l (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
REIZEND.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Giftig für Fische.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. Giftig für Wasserorganismen

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**
20 00 00 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00 Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 13 Lösemittel
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- Proper shipping name
 - UN-Nr.
 - ADR / RID
 - IMDG
- Druckgaspackungen**
1950
Klasse 2 5F Gase
Kemler Zahl 23
UN-Nr. 1950, Verpackungsgruppe: -, Gefahrzettel: 2.1
Klasse 2.1
UN-Nr. 1950, Label: 2.1, Verpackungsgruppe: -
EMS-Nummer: F-D, S-U
Marine pollutant: Nein, no
Richtiger technischer Name : aerosols



STARK FÜR DEN PROFI

● ICAO-TI und IATA-DGR

Klasse 2.1

UN/ID-Nummer: 1950, Label: 2.1, Verpackungsgruppe: -

Richtiger technischer Name: aerosols, flammable

15. VORSCHRIFTEN

· **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xi Reizend

F Leichtentzündlich

N Umweltgefährlich

· **R-Sätze:**

11 Leichtentzündlich.

36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **S-Sätze:**

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

23 Aerosol nicht einatmen

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 87,1 Massenprozent entzündliche Bestandteile.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

· **Nationale Vorschriften:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

· **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend.

16. SONSTIGE ANGABEN

● Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R10 Entzündlich, R11 Leichtentzündlich, R20
Gesundheitsschädlich beim Einatmen, R22
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken, R36 Reizt die Augen,
R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut,
R37 Reizt die Atmungsorgane, R41 Gefahr ernster
Augenschäden, R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in
Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65
Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden
verursachen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder
rissiger Haut führen, R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und
Benommenheit verursachen

● Weitere Informationen

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

● Anwendungsbereich

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.